



Umweltpolitik des AWV Schladming

Der Abfallwirtschaftsverband Schladming bekennt sich zu seiner ökologischen Verantwortung für die Erhaltung einer intakten Umwelt als Lebensgrundlage der Gesellschaft und künftiger Generationen. Dabei bilden die folgenden Handlungsgrundsätze den Rahmen für eine bestmögliche Erfüllung der Aufgaben zum Wohle und zur Zufriedenheit unserer Bürger und Bürgerinnen:

Wir beschäftigen uns aktiv mit dem Umweltschutz und streben eine ständige Verbesserung unserer Umweltleistungen an. Wir verpflichten uns, bestehende Umweltbelastungen im Rahmen der wirtschaftlichen Möglichkeiten kontinuierlich unter Anwendung des Standes der Technik zu reduzieren.

Die Mitarbeiter sind die Säulen unserer ständigen Verbesserung. Wir legen Wert auf laufende Weiterbildung sowie auf soziale und fachliche Kompetenz. Die Einhaltung aller Gesetze und Vorgaben ist dabei die Voraussetzung unseres Handelns.

Wir sind uns der Rolle in der Öffentlichkeit als Vorbild im Bereich Umweltschutz bewusst. Unser Handeln entspricht dieser Anforderung, ist für die Bürger transparent und anhand unserer Zielvorgaben nachvollziehbar.

Wir gehen unserer Aufgabe als Verbindungsstelle zwischen öffentlicher Hand und Bürger durch gezielte Informationsarbeit, Anlaufstelle für Fragen und Beschwerden, Beratung in Abfallfragen und durch einen offenen Dialog aktiv nach.

Unsere Kunden sind die Bürger und Bürgerinnen der 17 Mitgliedsgemeinden des Abfallwirtschaftsverbandes Schladming. Wir wollen diesen ein zuverlässiger Partner sein, sowie eine finanziell zumutbare und kostengünstige Entsorgung bieten. Der Grundsatz „Vermeiden vor Verwerten vor Entsorgen“ spielt dabei eine zentrale Rolle.

Der Obmann des AWV Schladming:

Ing. Anton Streicher